



STADT PLATTLING
www.plattlinger-anzeiger.de

Die Polizei meldet

Wieder Bienenhäuser in Werkstraße beschädigt

Plattling. Wie in Vergangenheit bereits mehrfach in unserer Zeitung berichtet, ist es von Freitag auf Samstag wiederum zu einer Beschädigung von Bienenhäusern gekommen. Ein Unbekannter verwüstete und beschädigte zwei Bienenhäuser in der Werkstraße. Außerdem wurden eine Aluleiter sowie ein Rechen verbogen. Wer hat etwas beobachtet? Hinweise hierzu an die Polizei-Inspektion Plattling unter ☎ 09931/9164-0.

Zwei Personen nach Auffahrunfall verletzt

Plattling. Am Freitag gegen 11 Uhr hat sich in der Scheiblerstraße ein Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden ereignet. Ein 62-jähriger Mann musste bei der Kreuzung zur Deggendorfer Straße verkehrsbedingt mit seinem Pkw anhalten. Ein nachfolgender Lkw, der von einem 25-jährigen Mann gelenkt wurde, konnte nicht mehr rechtzeitig anhalten und fuhr auf das Auto auf. Bei dem Zusammenstoß wurden der 62-Jährige und dessen Beifahrerin leicht verletzt. An den beiden Fahrzeugen entstand laut ersten Schätzungen ein Gesamtschaden von etwa 6000 Euro.

Sie lesen heute

Plattling 14

TSV Plattling hielt seine Jahresabschluss-Gala mit sportlichem Rückblick.

Otzing 16

Johannes Schmid legte bei Bürgerversammlung Rechenschaft ab.



Osterhofen 18

Besondere Atmosphäre und grolende Deiften beim Christkindlmarkt.



Deggendorf 25

Auftakt des Christkindlmarktes trotz Regenwetters erfolgreich.



Deggendorf 26

Keller Steff: Konzert mit vollem Körpereinsatz begeisterte.



Charly Reisinger überreichte Philipp Lahm den nagelneuen „Insider Fanclub-Schal“.



Mit voller Hingabe nahm dieses kleine Mädchen das Autogramm ihres Fußballidols entgegen. (Fotos: A. Bergmann/M. Pfeffer)

Auge in Auge mit dem Bayern-Star Philipp Lahm

Weltmeister von 2014 kam zum „Insider Fanclub“ nach Plattling – Voller „Almstadt“

Von Andreas Bergmann

Plattling. Sechsmaliger Deutscher Meister, fünfmaliger DFB-Pokal-Sieger, zweimaliger UEFA Champions League Finalist, UEFA Champions League Sieger 2013, UEFA Super Cup Sieger 2013 und Weltmeister 2014 in Rio de Janeiro: Philipp Lahm, der in seiner Karriere mit dem FC Bayern München schon vieles erreicht hat und noch einmal den Champions League Titel in den Händen halten will. Gestern Nachmittag kam der Weltmeister von Rio de Janeiro in den voll besetzten „Isar-Almstadt“ nach Plattling. Alle Vorbereitungen des Fanclubs „Insider FCB“ saßen und auch das Management schien sichtlich erleichtert, als es 13.05 Uhr endlich soweit war. Mit tosendem Applaus und dem Hit der Bayern, „Stern des Südens“, wurde der sympathische Star herzlichst begrüßt.

Charly Reisinger, Vorsitzender des „Insider Fanclubs FCB“, hieß Philipp Lahm vor den Bayern-Fans aus nah und fern willkommen. Er witzelte, dass er endlich da sei und er neben ihm sitzen dürfe. Anfangs begrüßte er den ersten Bürgermeister, Erich Schmid, seinen Stellvertreter Roman Fischer, viele Stadträte sowie Landrat Christian Bernreiter und Staatssekretär MdL Bernd Sibler. Reisinger bedankte sich vorab schon für die Bewirtung durch die Wirtsleute Eimannsberger und Schweiger sowie die Bereitstellung des „Isar-Almstadt“ anlässlich dieses sagenhaften Events. Im Anschluss erklärte er den geregelten Ablauf des Programms, so dass jeder Fan seine Chance hat, ein Autogramm seines Stars zu ergattern.

Bürgermeister Schmid gratulierte und bedankte sich zugleich beim Plattlinger Bayern-Fanclub für dieses unbeschreibliche Erlebnis. Er wünschte Philipp Lahm noch viele siegreiche Spiele mit der Mannschaft und Kraft sowie Gesundheit für die täglichen Aufgaben des Lebens im Verein und der Familie. Das diesjährige Plattlinger Christkindl Laura Dünzel überreichte dem Champions League Sieger im Namen der Stadt Plattling einen Korb



Die Vorstandschaft des Plattlinger Fanclubs mit ihrem Star Philipp Lahm.



Es ist vollbracht: Der Weltmeister und Bayern-Star im Buch der Stadt.

der berüchtigten Plattlinger Haribo Stangen.

Über 41 Jahre sei er nun FC Bayern-Fan und es sei für ihn wieder ein großartiges Erlebnis, wie damals beim Traumspiel auch, ein Idol für viele Menschen im Landkreis Deggendorf begrüßen zu dürfen, betonte Landrat Christian Bernreiter. Er wies daraufhin, dass man nicht vergessen sollte, dass die Stars des FCB auch in Notlagen immer da sei-

en. Wie zum Beispiel im Spiel in Passau für die Hochwasseropfer 2013. Bernreiter lobte Philipp Lahm, dass trotz der Dichte der Stars im Kader der Bayern doch ein solcher Zusammenhalt möglich sei. Die niederbayerischen Fans seien doch die treuesten Fans von allen, schmunzelte der Landrat.

Bevor der Ansturm der Fragen an Philipp Lahm begann, kam der Weltmeister selbst noch zu Wort. Er

bedankte sich für den warmen und sensationellen Empfang. Überwältigt sei er auch von der Stimmung der vielen Leute gewesen. „Viele meiner Team-Kameraden sind am heutigen Tag von Tirol bis in den Norden Deutschlands unterwegs, um der Vielzahl von Einladungen nachzugehen, die wir erhalten haben“, betonte Philipp Lahm.

Fragen über Fragen

Diverse Fragen wurden von den Kindern, aber auch von einigen Erwachsenen gestellt, die der Fußball-Profi meist mit einem Lächeln beantwortete. So auch die Frage eines Zehnjährigen, ob er schon einmal Tore geschossen habe. Daraufhin antwortete er, dass dies ein- bis zweimal schon vorgekommen sei. Über allzu viele Tore konnte ich mich noch nicht freuen, so Lahm zu den Fans. Weitere Kinder wollten wissen, wie es sich anfühlt so berühmt zu sein. Der Bayern-Kapitän Lahm erwiderte, dass dies schöne aber auch weniger schöne Seiten im Leben mit sich bringe. Gemütlich in der Öffentlichkeit mit der Familie was zu unternehmen, sei eher schwieriger zu gestalten, aber dies gehöre dazu, wenn man berühmt ist. Die Antwort auf die Frage, was er werden wollte, wenn die Fußballerkarriere missglückt wäre, beantwortete er, dass es glücklicherweise funktioniert habe. Das Genie in der Schule sei er nie gewesen und wenn er einen anderen Beruf ausüben hätte müssen, so wollte er Bäcker, Banker oder Polizist werden, so Lahm.

Eintrag ins Buch

Fanclub-Vorsitzender Charly Reisinger überreichte dem sechsmaligen Deutschen Meister Lahm ein Pilsglas mit Gravur sowie eine Urkunde als Ehrenmitglied und einen neu angefertigten Insider Fanclub Schal. Außerdem übergaben die Wirtsleute Eimannsberger und Schweiger das selbst gebraute Bier. Das Highlight für jeden Plattlinger war der Eintrag in das Buch der Stadt Plattling, das Bürgermeister Erich Schmid dem Weltmeister von 2014 vorlegte.



Natürlich mussten auch Trikots unterschrieben werden.



Die Fangemeinde ist vom Lahm-Besuch überwältigt.